

# PRESSEMITTEILUNG

29. Juni 2011

## Morgen im Bundestag: Energiekonzept der Bundesregierung **32 Verbände fordern Kurskorrektur bei der Energiewende – mehr Gebäudesanierung**

Der Druck auf die Bundesregierung, Korrekturen an ihrem Energiekonzept vorzunehmen, wächst. Einen Tag vor der geplanten Verabschiedung im Bundestag haben sich 32 Verbände, Organisationen und Institutionen für eine Nachbesserung des Gesetzespaketes zur Energiewende ausgesprochen. Das Bündnis fordert die Bundesregierung in einer gemeinsamen „Energie-Erklärung“ dazu auf, die energetische Sanieren von Gebäuden sowie das energiesparende Planen und Bauen stärker zu gewichten. Andernfalls könne das angestrebte Ziel, die Sanierungsquote bei Gebäuden zu verdoppeln, nicht erreicht werden.

Dem Bündnis haben sich über die ursprünglich 26 Verbände der Bau- und Immobilienbranche allein zu Beginn dieser Woche weitere 6 Verbände angeschlossen. Damit wächst mit Blick auf die energetische Gebäudesanierung die Kritik an der Energiewende der Bundesregierung. Von der Gewerkschaft bis zur Wissenschaft – sie alle treten für eine bessere Förderung der energetischen Gebäudesanierung ein.

Der Altbaubestand in Deutschland biete ein „enormes Potenzial“, um Energie zu sparen. Zudem würden Investitionen in die Gebäudesanierung die Binnenkonjunktur beleben. Jeder Förder-Euro mobilisiere acht Euro an privatem Kapital, das in den Baubereich investiert werde – von der Planung des Architekten bis zur Fassadenisolierung. Steuern und Sozialabgaben kämen zurück. Unterm Strich gehöre der Staat damit – nicht nur klimapolitisch, sondern auch fiskalisch – zu den Gewinnern der energetischen Gebäudesanierung.

Das Verbände-Bündnis fordert eine deutliche Aufstockung der KfW-Fördermittel für die energetische Gebäudesanierung. Kurzfristig müssten hierfür mindestens 2 Milliarden – statt der bislang geplanten 1,5 Milliarden – Euro pro Jahr bereitgestellt werden. Mittelfristig seien 5 Milliarden Euro jährlich notwendig. Die Förderung müsse über mehrere Jahre hinweg garantiert werden. Nur so bekämen sanierungswillige Hausbesitzer die notwendige Sicherheit bei der Planung.

Die steuerlichen Anreize dürften nicht – wie geplant – ins nächste Jahr verschoben werden. Dadurch verliere man bei der energiesparenden Gebäudesanierung wertvolle Zeit. Darüber hinaus sprechen sich die Bündnispartner dafür aus, bei Altbauten, die nicht mehr wirtschaftlich zu sanieren sind, den Abriss und den anschließenden Neubau bei der Förderung ebenso zu behandeln wie das energetische Sanieren. Der so genannte Ersatzneubau müsse eine eigene KfW-Förderung und steuerliche Anreize erhalten.

### Koordination

Deutsche Gesellschaft  
für Mauerwerks- und  
Wohnungsbau (DGfM)

Dr. Ronald Rast  
DGfM-Geschäftsführer  
Kochstraße 6-7  
10969 Berlin

### Pressestelle

Tel.: 030 / 28 87 99 93  
Fax: 030 / 28 87 99 55

E-Mail: [wohnungsbau@presse-themen.de](mailto:wohnungsbau@presse-themen.de)

# Aktion Impulse für den Wohnungsbau



Bund Deutscher Architekten  
Bundesverband **BDA**



BUNDESVERBAND FREIER IMMOBILIEN-  
UND WOHNUMTERNEHMEN E.V.



## **Die Teilnehmer der Aktion "Impulse für den Wohnungsbau" zeichnen das Positionspapier zum Gesetzespaket für ein Energiekonzept**

Status 28. Juni 2011: 32 Teilnehmer

---

**Arbeitsgemeinschaft Mauerziegel e.V. (AMz)**

Schaumburg-Lippe-Straße 4  
53113 Bonn

**Bundesarbeitskreis Altbaumerneuerung e.V. (BAKA)**

Elisabethweg 10  
13187 Berlin

**Bundesarchitektenkammer e.V. (BAK)**

Askanischer Platz 4  
10963 Berlin

**Bundesingenieurkammer (BIK)**

Charlottenstraße 4  
10969 Berlin

**Bund Deutscher Architekten (BDA)**

Köpenicker Straße 48/49  
10179 Berlin

**Bund Deutscher Baumeister, Architekten und Ingenieure e.V. (BDB)**

Wildenowstraße 6  
12203 Berlin

**Bundesverband Baustoffe - Steine und Erden e.V. (BBS)**

Kochstraße 6-7  
10969 Berlin

**Bundesverbandes der Deutschen Transportbetonindustrie e.V.**

Düsseldorfer Str. 50  
47051 Duisburg

**Bundesverband der Deutschen Zementindustrie e.V. (bdz)**

Kochstr. 6-7  
10969 Berlin

**Bundesverband der Deutschen Ziegelindustrie e.V.**

Schaumburg-Lippe-Straße 4  
53113 Bonn

**Bundesverband Großhandel, Außenhandel, Dienstleistungen e.V. (BGA)**

Am Weidendamm 1 A  
10117 Berlin

**Bundesverband Deutscher Baustoff-Fachhandel e.V. (BDB)**

Am Weidendamm 1A  
10117 Berlin

**Bundesverband Flachglas e.V. (BF)**

Mülheimer Straße 1  
53840 Troisdorf

**Bundesverband Leichtbeton e.V.**

Sandkaulerweg 1  
56564 Neuwied

**Bundesverband deutscher Wohnungs- und Immobilienunternehmen e.V. (GdW)**

Mecklenburgische Straße 57  
14197 Berlin

**Bundesverband Flächenheizungen und Flächenkühlungen e. V.**

Hochstr. 115  
58095 Hagen

**Bundesverband Freier Immobilien- und Wohnungsunternehmen e.V. (BFW)**

Kurfürstendamm 57  
10707 Berlin

**Bundesverband Kalksandsteinindustrie e.V.**

Entenfangweg 15  
30419 Hannover

**Bundesverband Porenbeton e.V.**

Kochstraße 6-7  
10969 Berlin

**Dachverband Deutscher Immobilienverwalter e.V.**

Mohrenstraße 33  
10117 Berlin

**Deutsche Gesellschaft für Mauerwerks- und Wohnungsbau e.V. (DGfM)**

Kochstraße 6-7  
10969 Berlin

**Forum für Energieeffizienz in der Gebäudetechnik e.V. (VdZ)**

Luisen-Carree  
Robert-Koch-Platz 4  
10115 Berlin

**Das Fraunhofer-Institut für Bauphysik IBP**

Nobelstr. 12  
70569 Stuttgart

**GRE - Gesellschaft für Rationelle Energieverwendung e.V.**

Gottschalkstr. 28a  
34127 Kassel

**Hauptverband der Deutschen Bauindustrie e.V. (HDB)**

Kurfürstenstraße 129  
10785 Berlin

**Interessengemeinschaft Trockenbau e.V. (BIG)**

Sächsische Straße 1  
10707 Berlin

**Industriegewerkschaft Bauen-Agrar-Umwelt (IG BAU)**

Olof-Palme-Straße 19  
60439 Frankfurt

**Industrieverband Werkmörtel e.V. (IWM)**

Düsseldorfer Straße 50  
47051 Duisburg

**Technische Universität (TUM)**

Lehrstuhl für Bauphysik  
Arcisstraße 21  
80333 München

**Verband Fenster + Fassade e.V. (VFF)**

Walter-Kolb-Str. 1-7  
60594 Frankfurt a.M.

**Verband Privater Bauherren e.V. (VPB)**

Chausseestr. 8  
10115 Berlin

**Zentralverband des Deutschen Baugewerbes (ZDB)**

Kronenstraße 55 – 58  
10117 Berlin

---

**Koordination**

Deutsche Gesellschaft  
für Mauerwerks- und Wohnungsbau e.V. (DGfM)  
Kochstraße 6-7  
10969 Berlin

**Pressekontakt**

Linda Bidner  
Tel.: 030 / 28 87 99 93  
Fax: 030 / 28 87 99 55  
E-Mail: [wohnungsbau@presse-themen.de](mailto:wohnungsbau@presse-themen.de)

Weiter Informationen finden Sie unter:  
[www.impulse-fuer-den-wohnungsbau.de](http://www.impulse-fuer-den-wohnungsbau.de)